

Aufruf der Omas gegen Rechts



KUNDGEBUNG

ABSTAND HALTEN GEGEN RECHTS 5. März um 12.00 Uhr auf dem Gutenbergplatz in Mainz

Redner*innen

Tabea Rößner	Rheinhessen gegen Rechts
Prof. Dr. Trabert	Verein Armut und Gesundheit
Klaus-Peter Hammer	Landesvorsitzender der GEW
Alessandro Novellino	Deutscher Gewerkschaftsbund
Julia Stange	Pflegebündnis Rheinland-Pfalz – PFAUSTA
VVN-BdA	Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes- Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten



Die AfD ruft für den 5. März zu einem bundesweiten Aktionstag gegen die Impfpflicht auf. Sie gibt sich als Vertreterin der Minderheit von Impfgegnern, um ihre rechtsextremen Parolen und Ansichten in die Gesellschaft zu tragen, um Hass und Hetze gegen Regierung, Medien und Andersdenkende zu verbreiten. Wir halten dagegen.

- Wir wollen ein klares Zeichen setzen für einen gesellschaftlichen und demokratischen Zusammenhalt angesichts der Pandemie.
- Wir stehen für Verantwortungsbewusstsein und Solidarität sowie für Vertrauen in Wissenschaft und Medizin.
- Wir setzen uns ein für Mitmenschlichkeit und Rücksichtnahme.

Zu einer Demokratie gehört auch, dass Maßnahmen erklärt, diskutiert und kritisch hinterfragt werden. Wir haben Respekt vor anderen Meinungen. Von rechtsautoritären und verschwörungsideologischen Inhalten, die bei „Spaziergängen“ oder Kundgebungen von Kritiker*innen von Coronaschutzmaßnahmen verbreitet werden, grenzen wir uns jedoch klar ab.



E-mail: omasgegenrechtsmainz@gmail.com
Facebook: Omas gegen Rechts Mainz
Deutschland: www.omasgegenrechts-deutschland.org

ViSdP: Omas gegen Rechts Deutschland e.V.